



Fräizäit - Fëscher Betebuerg

Beetebuerg, de 23. Februar 2024

Concours Tandem- a Mannschaftsfëschen Weekend 30.+31. März 2024

D'Fräizäit Fëscher invitéiren op ee Weekend mat Concoursen um Kéinzeger Weier.

Samschdes invitéiere mir op een Tandem-Fëschen wou dir 3 Duerchgäng fëscht. Sonndes gött zu 3 an enger Mannschaft gefëscht, e Concours opgedeelt an 2 Manchen a bei Qualifikatioun dann och eng Final.

Zéck net a mell dech mat denge Kolleegen un, lies d'Reglement an der Annexe duerch, a mell dech am Fall wou nach Froe wieren (Tel: 621 779 274). Ech géing net ze laang waarden well d'Startplaze begrenzt sinn.

Umellen kënt der iech op alain.schilling@gmail.com oder per Post (Alain Schilling, 21, rue de la Gare, L-3322 Bivange)

Mir hoffen deen Dag souvill wéi méiglech Fëscher um Weier ze begéinen, mir versueren iech och de ganzen Dag mat lessen a Gedrénks.

Mat sportleche Gréiss

De Comité vun den FzFëscher



Tandem-Angeln Ablauf und Regeln

○ **Startbedingungen**

Jede Mannschaft besteht aus 2 Anglern, welche nebeneinander auf einem Standplatz fischen. In jedem der 3 Durchgänge erhält die Mannschaft einen anderen Standplatz.

Die Mannschaften bestehen aus 2 Anglern, wovon einer eine FLPS-Lizenz besitzen soll.

Jede Mannschaft kann sich nach Belieben zusammensetzen. (Clubmitglieder, Freunde, Familien, usw.)

Ein Austausch eines der beiden Angler ist in jedem Durchgang erlaubt. Einzige Bedingung ist, daß ein Angler unter 18 Jahren nur durch einen anderen Angler unter 18 Jahren ausgetauscht werden darf.

Der Organisator kann selbst am Wettangeln teilnehmen, sofern dies den Ablauf des Wettbewerbs nicht beeinflusst.

Maximal 21 Mannschaften bzw. 42 Anglern können an diesem Wettangeln teilnehmen.

○ **Zeitplan**

Die Ziehung der Standplätze für die 3 Durchgänge beginnt ab 09.00 Uhr.

- Durchgang 1: 09.45 - 10.45 Uhr
- Durchgang 2: 11.30 - 12.30 Uhr
- Durchgang 3: 14.30 - 15.30 Uhr
- Preisverleihung: 17.00 Uhr

○ **Anmeldung und Startgebühr**

Jeder Verein oder Gruppe muss seine Mannschaften fristgerecht anmelden.

Eine Startgebühr von 40.- € pro Mannschaft, muss vor der Verlosung bezahlt werden. Falls ein Angler unter 18 Jahren Teil einer Mannschaft ist, beträgt die Startgebühr 30.- € Die 5 ersten Mannschaften erhalten ein Preisgeld. Die Teilnehmerzahl bestimmt die Höhe der Preisgelder.

- **Auswertung der Durchgänge**

Nach dem Gesamtgewicht der 3 Durchgänge wird die Sieger Mannschaft errechnet. Bei gleichem Gewicht entscheidet die kleinste Gesamtstandnummer und dann das Los.

- **Standverlosung der Durchgänge**

Die Standvergabe wird im Voraus vom Organisator festgelegt. (Siehe Tabelle)

Ein Teilnehmer der Mannschaft zieht nach Zahlung der Startgebühr ein Los von 1 bis 21.

Er erhält den Umschlag mit den Standnummern der 3 Durchgänge. Die Standnummer des betreffenden Durchgangs muss am Ende des Durchgangs, am Standplatz zusammen mit den gefangenen Forellen dem Kontrolleur in der Tüte abgegeben werden.

- **Startplätze**

Es werden keine Invalide Standplätze vorgesehen.

Die Startplätze werden vom Organisator wie folgt aufgeteilt.

Die Nummerierung der Umschläge, ergibt die Standnummern des Teams.

Los-Nr.	Stand 1. DG	Stand 2.DG	Stand 3.DG	Los-Nr.	Stand 1. DG	Stand 2.DG	Stand 3.DG	Los-Nr.	Stand 1. DG	Stand 2.DG	Stand 3.DG
1	2	26	41	8	26	41	2	15	41	2	26
2	4	28	43	9	28	43	4	16	43	4	28
3	6	31	45	10	31	45	6	17	45	6	31
4	16	33	47	11	33	47	16	18	47	16	33
5	18	35	49	12	35	49	18	19	49	18	35
6	20	37	51	13	37	51	20	20	51	20	37
7	23	39	53	14	39	53	23	21	53	23	39

- **Besatz Forellen**

Der Besatz des Ersten Durchgangs von 100 Forellen, wird in den folgenden Durchgängen aufrechterhalten, so dass in jedem Durchgang 100 Forellen garantiert sind. Der Organisator bestimmt je nach Fangbereich, wo der Besatz stattfindet.

Die gefangenen Forellen bleiben im Besitz des Organisators.

○ **Allgemeine Regeln**

- Innerhalb einer Mannschaft kann sich gegenseitig geholfen werden.
- Verlässt ein Angler seinen Stand, darf der Köder seiner Angel sich nicht mehr im Wasser befinden.
- Erlaubt ist eine Stipprute pro Angler mit maximaler Länge von 13 Meter.
- Erlaubt sind Spange und Wirbel zur Befestigung des Vorfachs.
- Nur lebende Köder sind erlaubt, außer lebende Fischarten.
- Die Angelschnur muss mit einem Schwimmer bestückt sein.
- Die Verbleiung darf das Traggewicht des Schwimmers nicht übersteigen.
- Die Rolle ist verboten.
- Das Anfüttern jeder Art ist verboten.
- Gefärbte Köder jeder Art, sowie künstliche und unter Naturschutz stehende Köder sind verboten.
- Forellen müssen mit einem Landungskescher an Land gehoben werden.
- Nur Forellen werden im Setzkescher gehältert, der sich mindestens 50 cm im Wasser befinden muss.
- Alle anderen Fischarten müssen sofort nach dem Fang schonend zurückgesetzt werden.
- Eine vor dem Abpiff gehakte Forelle zählt als gültiger Fang.

Dieses Reglement wurde vom Vorstand der Fräizäit - Fëscher Beetebuerg aufgestellt und ist ausschlaggebend für dieses Wettangeln.



Mannschaftsangeln – Ablauf und Regeln

○ **Startbedingungen**

Jede Mannschaft besteht aus 3 Anglern, welche auf 3 unterschiedlichen Standplätzen fischen. Insgesamt sind pro Durchgang 15 Mannschaften bzw. 45 Angler zugelassen. In jeder Mannschaft muß mindestens 1 Angler im Besitz einer FLPS-Lizenz sein. Der Austausch eines Anglers im Finale ist erlaubt, unter Erfüllung der oben erwähnten Lizenzkriterien. Der Organisator kann selbst am Wettangeln teilnehmen, sofern dies den Ablauf des Wettbewerbs nicht beeinflusst. Ein Invalide mit gültigem Invalidenausweis, kann durch einen Helfer unterstützt werden.

○ **Zeitplan**

- Ziehung Standplätze DG 1: 08:00 Uhr
- Durchgang 1: 08:45 – 10:15 Uhr
- Ziehung Standplätze DG 2: 10:15 Uhr
- Durchgang 2: 11:00 – 12:30 Uhr
- Ziehung Standplätze Finale: 13:15 Uhr
- Finale: 14:00 – 16:00 Uhr
- Preisverleihung: 18:00 Uhr

○ **Anmeldung und Startgebühr**

Jeder Verein oder Gruppe muss seine Mannschaften fristgerecht anmelden.

Eine Startgebühr von 45.- € pro Mannschaft pro Durchgang, muss vor der Verlosung bezahlt werden. Die 5 ersten Mannschaften erhalten ein Preisgeld. Die Teilnehmerzahl bestimmt die Höhe dieser.

○ **Auswertung der Durchgänge**

Die 3 erzielten Fanggewichte einer Mannschaft werden addiert und als Gesamtgewicht gewertet. Aus jedem Durchgang erreichen die ersten 7 Mannschaften das Finale. Die beste

(nach Gesamtgewicht) der beiden 8.-platzierten Mannschaften erreicht ebenfalls das Finale. Bei gleichem Gewicht entscheidet die kleinste Gesamtstandnummer und dann das Los.

- **Standverlosung der Durchgänge und des Finales**

Die Standvergabe wird im Voraus vom Organisator festgelegt. (Siehe Tabelle) Der Kapitän der Mannschaft zieht vor dem Durchgang (nach Zahlung der Startgebühr) beziehungsweise vor dem Finale, ein Los von 1 bis 15. Er erhält den, dem Los entsprechenden Umschlag, mit den 3 Standnummern. Diese verteilt er nach Belieben an seine Mannschaft. Die Standnummer muss am Ende des Durchgangs, am Standplatz zusammen mit den gefangenen Forellen dem Kontrolleur in der Tüte abgegeben werden.

- **Startplätze**

Es werden keine Invalide Standplätze vorgesehen.

Die Startplätze werden vom Organisator wie folgt aufgeteilt.

Die Nummerierung der Umschläge, ergibt die Standnummern der Teams.

Los-Nummer	Standnummern		
1	1	24	40
2	2	25	41
3	3	26	42
4	4	27	43
5	5	28	44
6	6	30	45
7	7	31	46
8	8	32	47
9	16	33	48
10	17	34	49
11	18	35	50
12	19	36	51
13	20	37	52
14	22	38	53
15	23	39	54

- **Besatz Forellen**

Der Besatz des Ersten Durchgangs von 100 Forellen, wird in den folgenden Durchgängen aufrechterhalten, so dass in jedem Durchgang 100 Forellen garantiert sind. Der Organisator bestimmt je nach Fangbereich, wo der Besatz stattfindet.

Die gefangenen Forellen bleiben im Besitz des Organisators.

○ **Allgemeine Regeln**

- Verlässt ein Angler seinen Stand, darf der Köder seiner Angel sich nicht mehr im Wasser befinden.
- Erlaubt ist eine Stipprute pro Angler mit maximaler Länge von 13 Meter.
- Erlaubt sind Spange und Wirbel zur Befestigung des Vorfachs.
- Nur lebende Köder sind erlaubt, außer lebende Fischarten.
- Die Angelschnur muss mit einem Schwimmer bestückt sein.
- Die Verbleiung darf das Traggewicht des Schwimmers nicht übersteigen.

- Die Rolle ist verboten.
- Das Anfüttern jeder Art ist verboten.
- Gefärbte Köder jeder Art, sowie künstliche und unter Naturschutz stehende Köder sind verboten.

- Forellen müssen mit einem Landungskescher an Land gehoben werden.
- Nur Forellen werden im Setzkescher gehältert, der sich mindestens 50 cm im Wasser befinden muss.
- Alle anderen Fischarten müssen sofort nach dem Fang schonend zurückgesetzt werden.
- Eine vor dem Abpiff gehakte Forelle zählt als gültiger Fang.

Dieses Reglement wurde vom Vorstand der Fräizäit - Fëscher Beetebuerg aufgestellt und ist ausschlaggebend für dieses Wettangeln.

Anmeldeformular – Tandem-Angeln

Name der Mannschaft : _____

Angler 1 : _____ Unter 18 Jahre

FLPS Lizenz : ja nein

Angler 2 : _____ Unter 18 Jahre

FLPS Lizenz : ja nein

E-Mail bzw. Telefonnummer des Mannschaftsverantwortlichen :

.....

Anmeldeformular – Mannschaftsangeln

Name der Mannschaft : _____ Durchgang 1

Durchgang 2

Angler 1 : _____ Unter 18 Jahre

FLPS Lizenz : ja nein

Angler 2 : _____ Unter 18 Jahre

FLPS Lizenz : ja nein

Angler 3 : _____ Unter 18 Jahre

FLPS Lizenz : ja nein

E-Mail bzw. Telefonnummer des Mannschaftsverantwortlichen :
